

Schnupfen, Tuberkulose, Erkältungen an Kopf und Hals, Nasennebenhöhlenentzündungen, Bronchitis und viele andere Krankheiten sind vor allem nervlich bedingt. Jemand kann sich nervlich in Hochstimmung fühlen und Widerstandskraft entwickeln oder infolge einer nervlichen Erschütterung anfällig werden. Diese einfache Wahrheit wird nicht beachtet und in den modernen Behandlungsmethoden nicht berücksichtigt. Stattdessen betrachtet man solche Erkrankungen als rein körperliche Symptome, die infolge der aktuellen Witterungsbedingungen auftreten. Wer in seinem Nervensystem sehr stark und stabil ist, besitzt viel Widerstandskraft gegenüber jahreszeitlich bedingten Erkrankungen, die andere Personen nicht haben. Ein Arzt muss sich den nervlichen Reaktionen zuwenden, um wirkliche Heilung durch eine passende Behandlung zu erreichen. Man hat festgestellt, dass den unheilbarsten Krankheiten durch geeignete Behandlung der Nerven Einhalt geboten werden kann. Wenn Behandlungen schematisch mit Medikamenten durchgeführt werden, ohne dass der Arzt sich um die nervlichen Einflüsse kümmert, können sie gefährliche Dimensionen annehmen.

In der Vergangenheit wandte man Methoden an, bei denen das Denkvermögen mit Silber und Gold beruhigt und unterstützt wurde. Es gehörte zum Allgemeinwissen der Menschen im Altertum, dass man das System beruhigte, weil dadurch schon viele Beschwerden neutralisiert wurden. Wenn die Schleimhäute aus verschiedenen Gründen erregt und gereizt sind, können die oben genannten Krankheiten wie Schnupfen, Tuberkulose, Erkältung an Kopf und Hals, Nasennebenhöhlenentzündung, Bronchitis usw. auftreten. Es sollte eine Behandlung verordnet werden, die die nervliche Reizung neutralisiert.

Für die verschiedenartigen Patienten braucht man unterschiedliche Methoden.

Foto

[Fotolia](#)